



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Stuttgart, am 13. Januar 2003

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn unsere Kirche für viele Menschen interessant bleiben soll, muss sie sich verändern. Diese Einsicht stand am Beginn eines innerkirchlichen Reformprozesses, der mit „Notwendiger Wandel“ überschrieben worden ist. In den vergangenen zwei Jahren haben haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter in 50 Kirchengemeinden des Evangelischen Landeskirche in Württemberg ihre Arbeit in lokalen Erprobungsprojekten kritisch hinterfragt und Kommunikations- sowie Arbeitsabläufe neu organisiert. Das Ergebnis stellen sie zum Gemeindeentwicklungskongress vom 7. bis 9. Februar im CongressCentrum Böblingen vor. Die Projekte sollen beispielgebend für andere Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen sein. 2000 Interessierte haben sich angemeldet, hinzu kommen 600 Mitwirkende.

Wenn Sie am Kongress teilnehmen möchten, bitten wir, sich vorab zu akkreditieren. Senden Sie dazu bitten das Anmeldeformular in der Anlage ausgefüllt an folgende Faxnummer: 0711/ 2227681.

Die Kirchengemeinden stellen ihre lokalen Erprobungsprojekte an Infoständen in fünf verschiedenen Themenparks vor. In Zeiten knapper Kassen und sinkender Mitgliederzahlen geht es u. a. um die engere Zusammenarbeit von Kirchengemeinden sowie um zielgruppenorientierte Formen des Gottesdienstes. Zahlreiche Projekte widmen sich auch der diakonischen Arbeit wie z.B. ein Altenheimbesuchsdienst und ein Mentoringprogramm für Schüler sowie der Bildungsarbeit.

Zu den Anregungen für die Praxis in den Themenparks kommen acht Foren, in denen Fachleute aus Kirche und Politik sowie Hochschullehrerinnen und -lehrer u.a. über Entwicklungspotenziale der Kirche und über eine neue Ausrichtung der kirchlichen Arbeit diskutieren. Bei einem Servicemarkt präsentieren sich mehr als 40 kirchliche Gruppen, Einrichtungen und Verbände sowie Anbieter für kirchliche Dienstleistungen. Auf das Abschlussplenum am Samstag um 17.30 Uhr folgt die Aufführung des Musiktheaters „Petrus“ in der Sporthalle in Böblingen. Mit einem Gottesdienst geht der Kongress am Sonntag, 9. Februar, zu Ende. Die Predigt hält Landesbischof Gerhard Maier.

Anbei erhalten Sie das Programmheft zum Gemeindeentwicklungskongress. Mit einer Akkreditierung stehen Ihnen sämtliche Veranstaltungen offen. Sie erhalten eine Teilnahmeausweis im Pressebüro des CongressCentrums.

Im Internet finden Sie weiter Informationen zum Reformprozess „Notwendiger Wandel“ (www.kirche-gestalten.de) und zum Gemeindeentwicklungskongress (www.gemeindeentwicklungskongress.de).